



Deutsches Maiskomitee e.V. (DMK)

News

Deutsches Maiskomitee e.V. (DMK)
Dr. Helmut Meßner (verantwortlich)
Dr. Jürgen Rath · Dr. Susanne Kraume
Brühler Str. 9 · 53119 Bonn
Tel.: 0228/926580
Fax: 0228/9265820
Internet: www.maiskomitee.de
E-Mail: dmk@maiskomitee.de

03| 2019

Leitlinie zum integrierten Pflanzenschutz im Mais in den NAP aufgenommen

Bonn (DMK) – Die Leitlinie zum integrierten Pflanzenschutz im Mais (LIPS Mais) wurde in den Anhang des Nationalen Aktionsplans zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (NAP) aufgenommen, wie das Deutsche Maiskomitee e.V. (DMK) mit Blick auf die Veröffentlichung vom Bundesanzeiger am 31.01.2019 berichtet. Der NAP hat unter anderem das Ziel, die Risiken, die durch die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln entstehen können, weiter zu vermindern.

Die Leitlinie für den Mais wurde vom DMK in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (Institut für Pflanzenschutz), der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (Pflanzenschutzamt) und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (Abteilung Pflanzengesundheit, Futtermittel und Saatgutuntersuchung) erarbeitet und nun von der Bundesregierung und den Ländern anerkannt und in den Anhang 1 des NAP aufgenommen.

Die Leitlinie ist ein Angebot an die Landwirte. Sie unterstützt sie dabei, die Pflanzenschutzmittelapplikationen zu reduzieren und praxisgerechte Alternativen anzuwenden. Es geht dabei um Maßnahmen, die einem Befall durch Schadorganismen vorbeugen oder ihn unterdrücken, die Ermittlung des Befalls und die Nutzung von Entscheidungshilfen, die Anwendung nichtchemischer und chemischer Pflanzenschutzmaßnahmen sowie die Erfolgskontrolle und die Dokumentation.

(1.429 Zeichen)

Keywords: Deutsches Maiskomitee e. V. (DMK), Leitlinie zum integrierten Pflanzenschutz im Mais (LIPS Mais), Nationaler Aktionsplan (NAP).